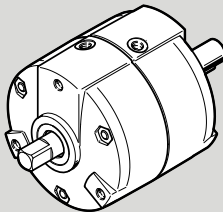


DRVS-...-EX4-...
Schwenkantrieb



Festo SE & Co. KG
Ruiter Straße 82
73734 Esslingen
Deutschland
+49 711 347-0
www.festo.com



Betriebsbedingungen | EX

8102052
2018-11a
[8102053]





Originalbetriebsanleitung

1 Kennzeichnung EX

Kennzeichnung		
	II 2G	Ex h IIC T4 Gb X
	II 2D	Ex h IIIC T120°C Db X

Tab. 1

2 Mitgeltende Dokumente

HINWEIS!

Technische Daten zum Produkt können in anderen Dokumenten abweichende Werte aufweisen. Beim Betrieb in explosionsfähiger Atmosphäre gelten stets vorrangig die Technischen Daten des vorliegenden Dokuments.

 Alle verfügbaren Dokumente zum Produkt → www.festo.com/pk.

3 Funktion

Durch wechselseitiges Belüften der Druckluftanschlüsse schwenkt der Innenflügel im Gehäuse des Geräts hin und her. Diese Schwenkbewegung wird auf die Abtriebswelle umgesetzt.

4 Sicherheit

4.1 Sicherheitshinweise

- Gerät kann unter den angegebenen Betriebsbedingungen in den Zonen 1 und 2 explosionsfähiger Gasatmosphären und in den Zonen 21 und 22 explosionsfähiger Staubatmosphären eingesetzt werden.
- Alle Arbeiten außerhalb explosionsgefährdeter Bereiche durchführen.
- Betriebsmedium außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs ansaugen.
- Die Verwendung von anderen Fluiden gehört nicht zum bestimmungsgemäßen Gebrauch.
- Positionieraufgaben oder die Übertragung von Drehmomenten und Querkraften gehören nicht zum bestimmungsgemäßen Gebrauch.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Bestimmungsgemäß wird der Schwenkantrieb DRVS-... zum Drehen von Nutzlasten, die eine definierte Winkelbewegung ausführen müssen, eingesetzt.

4.3 Kennzeichnung X: Besondere Bedingungen

- Gefahr durch elektrostatische Entladungen.
- Umgebungstemperatur:
 $0^{\circ}\text{C} \leq T_a \leq +60^{\circ}\text{C}$

5 Inbetriebnahme

⚠️ WARNUNG!

Die Entladung elektrostatisch aufgeladener Teile kann zu zündfähigen Funken führen.

- Elektrostatische Aufladung durch geeignete Installations- und Reinigungsmaßnahmen verhindern.
- Gerät in den Potentialausgleich der Anlage einbeziehen.
- DRVS-6 und DRVS-8: Die Welle separat in den Potentialausgleich der Anlage beziehen. Die Welle ist elektrisch isoliert vom Antrieb.

⚠️ WARNUNG!

Bei Verwendung von externen Anschlägen: Schlagvorgänge können zu zündfähigen Funken führen, wenn korrodierende Metalle beteiligt sind.

- Keine Anschläge aus korrodierbarem Metall verwenden.

HINWEIS!

Stark ladungserzeugende Prozesse können nicht leitfähige Schichten und Überzüge auf metallischen Oberflächen aufladen.

HINWEIS!

Ausströmende Abluft kann abgelagerten Staub aufwirbeln und eine explosionsfähige Staubatmosphäre hervorrufen.

HINWEIS!

Angewandte Zündschutzart: c (konstruktive Sicherheit)

HINWEIS!

Aerosole in der Druckluft können zu elektrostatischen Aufladungen führen.

- Produktbeschriftung beachten.
 - Ungenutzte Öffnungen mit Blindstopfen bzw. Nutabdeckungen verschließen.
 - Gerät mit möglichst kurzen Schläuchen anschließen, um eine zusätzliche Erwärmung zu vermeiden
- Bei Verwendung einer Endlagendämpfung PPV:
- Dämpfung so justieren, dass die Kolbenstange die Endlagen sicher erreicht, nicht hart anschlägt und nicht zurückfedert.

6 Wartung und Pflege

- Das Gerät regelmäßig auf seine Funktionstüchtigkeit überprüfen. Intervall: 1 Mio. Bewegungszyklen oder spätestens nach 6 Monaten.

7 Störungsbeseitigung

Funktionsstörung	Abhilfe
Äußere Beschädigungen nach Sichtkontrolle	Gerät austauschen.
Hörbare Leckage	Gerät austauschen.
Kein fester Sitz der Befestigung	Befestigungsschrauben festziehen.
Hartes Anschlagen in der Endlage	Gerät austauschen.
Endlage wird nicht erreicht	Antrieb an den Reparaturservice von Festo senden.
Ungleichmäßiges Laufverhalten	Abluft mit Drossel- Rückschlagventilen drosseln. Winkel symmetrisch einstellen. Gerät austauschen.
Verstärkte Geräuscentwicklung (Wälzlager)	Gerät austauschen.
Erhöhtes Lagerspiel	Gerät austauschen.

Tab. 2

Der Austausch von Verschleiß- und Ersatzteilen ist in Einzelfällen möglich. Reparaturen dieser Art dürfen nur von geschulten und berechtigten Fachkräften vorgenommen werden.

- Mit dem Fachberater von Festo in Verbindung setzen.

8 Technische Daten

Betriebsbedingungen		
Max. Betriebsdruck	[bar]	8
Umgebungstemperatur	[°C]	0 ... +60
Mediumstemperatur	[°C]	0 ... +60
Betriebsmedium	Druckluft nach ISO 8573-1:2010 [7:4:4]	
Einbaulage	beliebig	
Verwendete Aluminium-Legierungen enthalten weniger als 7,5 % Massenanteile Magnesium (Mg).		

Tab. 3